

1. Löse Beispiel 3 von Übungsblatt 7.

*Hinweis:* Für einen stetigen Prozess  $C$  mit beschränkter Totalvariation und ein stetiges lokales Martingal  $M$  gilt

$$d(C_t M_t) - M_t dC_t = C_t dM_t. \quad (1)$$

Für eine Richtung wähle  $C_t = e^{-kt}$  und  $M_t$  wie in der Angabe. Berechne die linke Seite von (1) und begründe, dass dieser Ausdruck ein lokales Martingal ist.

2. Löse Beispiel 4 von Übungsblatt 7.

*Hinweis:* Verwende wieder (1) mit

$$C_t = \exp\left(-\int_0^t \frac{\mathcal{A}f(X_s)}{f(X_s)} ds\right).$$

3. (a) Wiederhole die Definition des Martingal Problems und des lokalen Martingal Problems.  
 (b) Zeige, dass jede Lösung des Martingal Problems für  $\mathcal{A}'_t$  mit Initial-Verteilung  $\mu$  auch eine Lösung des lokalen Martingal Problems für  $\mathcal{A}'_t$  mit Initial-Verteilung  $\mu$  ist. Zeige weiters, dass unter der Bedingung

$$\|\sigma(t, y)\| \leq K_T, \quad t \in [0, T], y \in C[0, \infty)^d$$

auch die Umkehrung gilt.

*Hinweis:* Siehe Proposition 5.4.11 aus Karatzas-Shreve.

**Definition:**

Seien  $b_i, \sigma_{i,j} : \mathbb{R}^d \rightarrow \mathbb{R}$  messbare Funktionen, die beschränkt auf kompakten Mengen sind,  $i \in \{1, \dots, d\}, j \in \{1, \dots, r\}$ . Ein Wahrscheinlichkeitsmaß  $\mathbb{P}$  auf dem Messraum  $(C[0, \infty)^d, \mathcal{B}(C[0, \infty)^d))$  heißt Lösung des zeithomogenen Martingal Problems wenn

$$f(y(t)) - f(y(0)) - \int_0^t \mathcal{A}f(y(s)) ds, \quad t \geq 0,$$

ein  $\mathbb{P}$ -Martingal für jedes  $f \in C_0^2(\mathbb{R}^d)$  ist. Hier bezeichnet  $y$  den Koordinaten-Prozess:  $y(t, \omega) := \omega(t)$ . Und der Operator  $\mathcal{A}$  ist definiert durch

$$\mathcal{A}f(x) = \sum_{i=1}^d b_i(x) \frac{\partial f}{\partial x_i}(x) + \frac{1}{2} \sum_{i=1}^d \sum_{k=1}^d a_{i,k}(x) \frac{\partial^2 f}{\partial x_i \partial x_k}(x), \quad f \in C^2(\mathbb{R}^d), x \in \mathbb{R}^d.$$

4. Es gelten die Voraussetzungen aus der obigen Definition. Nimm an, dass für jedes  $x \in \mathbb{R}^d$  eine Lösung des zeithomogenen Martingal Problems  $\mathbb{P}^x$  existiert, sodass  $\mathbb{P}^x(y(0) = x) = 1$  gilt. Zeige, dass wenn für  $f : \mathbb{R}^d \rightarrow [0, \infty)$ ,  $f \in C_0^2(\mathbb{R}^d)$ ,

$$\mathcal{A}f(x) + \lambda f(x) \leq c, \quad x \in \mathbb{R}^d,$$

für ein gewisses  $\lambda > 0$  und  $c \geq 0$  erfüllt ist, dann

$$\mathbb{E}_x[f(y(t))] \leq f(x)e^{-\lambda t} + \frac{c}{\lambda}(1 - e^{-\lambda t}), \quad t \in [0, \infty), x \in \mathbb{R}^d,$$

gilt.

*Hinweis:* Verwende die Gronwallsche Ungleichung (Übungsblatt 2, Beispiel 2b).